

## **Illegale Asbestentsorgung im Steigwald - Umweltamt sucht Zeugen**

Im Steigwald bei Vöhringen wurden illegal Asbestplatten entsorgt. Das Umweltschutzamt sucht dringend Zeugen. Hinweise erbeten!

### **Illegale Asbestentsorgung im Steigwald: Eine Bedrohung für die Gesundheit**

In einem besorgniserregenden Vorfall wurden illegal Asbestplatten in dem Waldgebiet Steigwald zwischen Vöhringen-Wittershausen und Brittheim abgelagert. Diese Umweltsünde hat nicht nur das lokale Ökosystem gefährdet, sondern auch die Gesundheit der ansässigen Bevölkerung erheblich beeinträchtigt. Das Umweltschutzamt des Landkreises Rottweil sucht dringend nach Zeugen, die Hinweise zu diesem Vorfall geben können.

### **Die gesundheitlichen Gefahren von Asbest**

Asbest ist ein bekannter Gesundheitsrisiko. Das Einatmen von Asbestfasern kann zu ernsthaften Atemwegserkrankungen führen, die von Reizungen und Vernarbungen bis hin zu Krebserkrankungen reichen. Besonders problematisch ist, dass die feinen Fasern oft unbemerkt in die Lunge gelangen. Bereits seit 1993 ist die Verwendung von Asbest in Deutschland verboten, was die Bedeutung einer ordnungsgemäßen Entsorgung solcher Materialien noch verstärkt.

### **Fachgerechte Entsorgung und deren**

## **Bedeutung**

Um das Risiko zu minimieren, empfiehlt das Landratsamt, bei Renovierungen an älteren Gebäuden, die möglicherweise Asbest enthalten, Fachfirmen zu beauftragen. Diese Unternehmen arbeiten nicht nur unter strengen Sicherheitsvorkehrungen, sondern kümmern sich auch um die sichere Entsorgung des Materials in speziellen Deponien wie Talheim-Tuningen. Dort müssen Asbestzementplatten in speziellen Bigbags angeliefert und in festgelegten Bereichen der Deponie abgelagert werden.

## **Rechtliche Konsequenzen der illegalen Entsorgung**

Die illegale Ablagerung von Asbestplatten ist nicht nur moralisch verwerflich, sondern stellt auch eine Straftat dar. Die rechtlichen Konsequenzen sind sever und können von hohen Geldstrafen bis zu Freiheitsstrafen reichen. Dies liegt daran, dass die unsachgemäße Entsorgung das Potenzial birgt, gesundheitsschädliche Asbestfasern zu verbreiten, die bei der Aufbereitung von Mischabfällen freigesetzt werden können.

## **Aufruf zur Mithilfe**

Um die Verursacher dieser Umweltverschmutzung zur Rechenschaft zu ziehen, bittet das Umweltschutzamt alle Bürger um Mitarbeit. Jeder Hinweis kann entscheidend sein, um die Täter zu identifizieren und zukünftige Vorfälle zu verhindern. Informationen können direkt per E-Mail an das Umweltschutzamt unter [umweltschutzamt@landkreis-rottweil.de](mailto:umweltschutzamt@landkreis-rottweil.de) gesendet werden.

## **Gemeinsam für eine saubere Umwelt**

Die unerlaubte Entsorgung von gefährlichen Materialien wie Asbest stellt eine große Herausforderung für die Gemeinden dar. Ein bewusster Umgang mit Abfällen sowie das Engagement der Gemeinschaft sind entscheidend, um sowohl die Umwelt als

auch die Gesundheit der Bürger zu schützen. Jeder sollte sich der Risiken bewusst sein und verantwortungsbewusst handeln, um solche Vorfälle in Zukunft zu verhindern.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**